

Museen im Alten Schloss

Aischgründer Karpfenmuseum Markgrafendomuseum
KinderSpielwelten



www.museen-im-alten-schloss.de, E-Mail info@museen-im-alten-schloss.de, Telefon 09161-66 20 905

Pressemitteilung Nr. 2 - 2022

Wiedereröffnung der Museen im Alten Schloss

Am 23. März ist es endlich wieder soweit: Nach über drei Monaten öffnen in Neustadt an der Aisch die Museen im Alten Schloss wieder ihre Pforten.

Die steigenden Corona-Zahlen und die hohen Auflagen hatten Ende vergangenen Jahres eine Schließung der Museen erfordert. Damit ging ein Jahr des eingeschränkten Betriebs zu Ende, wie es begonnen hatte. Doch in den Museen blickt man hoffnungsvoll in die Zukunft. So soll es nach den Lockerungen Mitte März auch mit dem Museumsbetrieb wieder weitergehen: am 23. März öffnen die Museen im Alten Schloss wieder für Besucher.

Damit kann auch die Sonderausstellung „Jüdisches Leben in Neustadt und im Aischgrund“ wieder besichtigt werden. Der Ausstellungszeitraum, ursprünglich bis Ende April geplant, wird nun außerdem bis Ende Juni verlängert. Damit soll allen Interessierten ausreichend Zeit gegeben werden, einen Ausstellungsbesuch noch nachzuholen. Denn das Ausstellungsthema ist es wert, gesehen zu werden, so Museumsleiter Jochen Ringer. „Die Exponate machen deutlich, dass jüdisches Leben ein fester Bestandteil der Geschichte unserer Region ist.“ Hebräische Schriften, Zeitungsausschnitte und andere Zeugnisse lassen Neustadts einstige jüdische Gemeinde aufleben, berichten aber auch von ihrem Ende in der NS-Zeit. Wo sich noch heute Spuren des jüdischen Lebens im Aischgrund finden, hat Walter Tropper diese mit seinen Fotografien dokumentiert, die ebenfalls in der Ausstellung zu sehen sind. Der leidenschaftliche Fotograf war überall im Aischgrund unterwegs und hat Synagogen, Friedhöfe und Mahnmäler in Diespeck, Mühlhausen, Bad Windsheim, Burghaslach, Ermetzhofen, Oberzenn, Uehlfeld, Wilhermsdorf und Ullstadt besucht. Er macht aber auch einen Blick über den Aischgrund hinaus und hat in der Großstadt Berlin Bilder aufgenommen, die er dem jüdischen Leben auf dem Land gegenüberstellt.

Auch Veranstaltungen sind im Museum für das Frühjahr geplant, wie Ringer berichtet. Den Anfang macht am 26. April um 19 Uhr ein Vortrag über „Neustadts Straßen, Gassen und Plätze – Woran sie uns erinnern“ von Dr. Wolfgang Mück. Am Samstag den 16. April starten außerdem die öffentlichen Samstagsstadtführungen in die neue Saison. Die ehrenamtlichen Stadtführer des Geschichts- und Heimatvereins nehmen dann wieder allwöchentlich Besucher mit auf Entdeckungstour durch die historische Altstadt Neustadts an der Aisch. Die Kosten betragen 3,- Euro, Treffpunkt ist samstags um 11 Uhr vor dem Rathaus, am 16.04. aber schon um 10:30 Uhr.

Bankverbindungen:

Sparkasse - BYLADEM1NEA - IBAN DE59 7625 1020 0000 0034 18

VR-Bank - GENODEF1NEA - IBAN DE61 7606 9559 0000 2122 10

Öffnungszeiten:

Mittwoch, Freitag und Sonntag, 14 bis 17 Uhr

Museen im Alten Schloss

Aischgründer Karpfenmuseum Markgrafenmuseum
KinderSpielwelten



www.museen-im-alten-schloss.de, E-Mail info@museen-im-alten-schloss.de, Telefon 09161-66 20 905

Wer eine Stadtführung für eine private Feier, einen Betriebsausflug, seinen Verein oder zu sonst einem Anlass individuell buchen möchte, kann sich dazu gerne an das Museum wenden. Klassische Altstadtführungen, aber auch Keller- oder Kirchenführungen sind möglich. „Und natürlich können auch Museumsführungen für Gruppen gebucht werden“, so Ringer.

In unserem [Pressebereich](#) haben wir eine Auswahl an Pressebildern für Sie bereitgestellt, die Sie unter Angabe der Herkunft gerne zur Berichterstattung verwenden können.

Herzliche Grüße aus dem Alten Schloss

Bankverbindungen:

Sparkasse - BYLADEM1NEA - IBAN DE59 7625 1020 0000 0034 18

VR-Bank - GENODEF1NEA - IBAN DE61 7606 9559 0000 2122 10

Öffnungszeiten:

Mittwoch, Freitag und Sonntag, 14 bis 17 Uhr